



Pfarrkirche „Maria Meerstern“ Wettingen



Kapuzinerkirche Bremgarten

Liebe Gemeindemitglieder

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, 15. Nov. 2020

Bedingt. Durch die pandemiebedingten Einschränkungen musste die normalerweise im Juni stattfindende Rechnungskirchgemeinde entfallen. Das Statut der christkatholischen Landeskirche schreibt aber vor, dass eine demokratische Diskussion und Genehmigung der Rechnung und des Budgets einmal pro Jahr stattfinden muss. Das verbürgt unserer Kirche den landeskirchlichen Status und ist ausserdem Ausdruck unseres bischöflich-synodalen Prinzips.

Wir erlauben uns deshalb, Sie liebe Gemeindemitglieder zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung am Sonntag, 15. November 2020 im Anschluss an den Gottesdienst einzuladen. Wir werden diese so organisieren, dass die Hygienemassnahmen eingehalten werden können. Eine detaillierte Einladung mit Traktanden und den zugehörigen Unterlagen wird folgen.

Die Jahresrechnung 2019 hat aus bekannten Gründen mit einem unerwarteten aber erfreulichen Überschuss abgeschlossen, so dass unsere Gemeinde über ein stattliches Vermögen verfügt. Sie haben der Kirchenpflege den Auftrag gegeben, dieses u.a. in geeigneten Immobilien anzulegen. Eine Idee zur Umsetzung dieses Vorhabens wurde aber von Ihnen verworfen. Die Kirchenpflege hat seither diverse Alternativen geprüft und angeschaut, kann Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt aber noch kein konkretes Projekt vorlegen. Die Herausforderung ist nicht zuletzt die, dass der Besitz einer Immobilie auch mit ei-

nem. Zu leistenden Verwaltungsaufwand verbunden sein wird, den wir in unserem Milizsystem vielleicht nicht zu leisten im Stande sind. Aus diesem Grund prüfen wir derzeit auf Vorschlag der Finanzkommission auch die Möglichkeit eines Investments in einen Immobilienfonds. Wir hoffen, Ihnen an der Kirchgemeindeversammlung bereits konkretere Informationen liefern zu können.

Die finanzielle Lage hat es auch erlaubt, den Steuerfuss etwas zu senken. Dies garantiert, dass alle Gemeindemitglieder – unabhängig davon, wie stark sie in der Gemeinde engagiert sind – davon profitieren. Das hat zur Folge, dass das vorliegende Budget mit einem Defizit abschliesst. Dies ist aber vorhersehbar gewesen und angesichts der komfortablen Finanzsituation verkräftbar. Näheres werden Sie in den Unterlagen ersehen, die



wir Ihnen rechtzeitig zuschicken werden.

Wir danken Ihnen, wenn Sie sich den Termin vom **15. November 2020** reservieren und blicken mit Ihrer Mitwirkung in eine hoffnungsvolle Zukunft unserer Kirchgemeinde.

Hansjörg Frank
Kirchgemeindepräsident

(weiter auf Seite 4)



Christkatholische Kirchgemeinde Baden-Brugg-Wettingen



Ehemalige Klosterkirche „Stella Maris“

Pfarrkirche „St. Marien“ für die Christkatholische
Kirchgemeinde Baden-Brugg-Wettingen

Gottesdienste im Oktober

*In der ehem. Klosterkirche Wettingen
und in der „Kapuzinerkirche“ in Bremgarten*



Datum:	Zeit	Anlass und Ort
Sonntag 04.10.2020	10.15 Uhr	Eucharistiefeier zum 18. Sonntag nach Pfingsten, in der Kapuzinerkirche Bremgarten
Sonntag 11.10.2020	9.30 Uhr	Eucharistiefeier zum 19. Sonntag nach Pfingsten, im Mönchschor der Klosterkirche Wettingen
Sonntag 18.10.2020	9.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Aargauischen Kirchweihsonntag, im Mönchschor der Klosterkirche Wettingen
Sonntag 25.10.2020	9.30 Uhr	Eucharistiefeier zum 21. Sonntag nach Pfingsten, im Mönchschor der Klosterkirche Wettingen

**«Wenn der Baum zu welken anfängt,
tragen nicht alle seine Blätter die Farbe des Morgenrots?»**

(Johann Christian Friedrich Hölderlin, 1770-1843)

Christkatholische Kirchgemeinde Baden-Brugg-Wettingen
Pfarramt: Pfr. Wolfgang Kunicki, Tel. 062 893 08 46
E-Mail: baden-brugg-wettingen@christkatholisch.ch



Christkatholische Kirchgemeinde Baden-Brugg-Wettingen



Ehemalige Klosterkirche „Stella Maris“

Pfarrkirche „St. Marien“ für die Christkatholische
Kirchgemeinde Baden-Brugg-Wettingen

Gottesdienste im November

*in der ehem. Klosterkirche Wettingen
und in der „Kapuzinerkirche“ Bremgarten*



Datum:	Zeit	Anlass und Ort
Sonntag 1.11.2020	10.15 Uhr	Eucharistiefeier zu Allerheiligen in der Kapuzinerkirche Bremgarten
Sonntag 8.11.2020	9.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Drittlezten Sonntag nach Pfingsten, im Mönchschor der Klosterkirche Wettingen
Sonntag 15.11.2020	9.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Zweitletzten Sonntag nach Pfingsten, im Mönchschor der Klosterkirche Wettingen
Sonntag 22.11.2020	9.30 Uhr Totensonntag	Requiem für die Verstorbenen des letzten Jahres, im Mönchschor der Klosterkirche Wettingen
Sonntag 29.11.2020	9.30 Uhr	Eucharistiefeier zum 1. Adventssonntag im Mönchschor der Klosterkirche Wettingen

**Still wirds, wo das Licht sachte wird.
(© Beat Jan)**

Danke Jacqueline Gross



Seit nunmehr 10 Jahren hat Jacqueline Gross nach ihrer Pensionierung als hauptamtliche Kirchenmusikerin in Dietikon für uns an vielen Sonntag die Orgel in den Gottesdiensten in Wettingen und Bremgarten gespielt. Jetzt geht sie in

ihren zweiten Ruhestand. Wir als Gemeinde danken ihr herzlich für die Zeit als unsere Organistin und wünschen ihr alles Gute für die Zeit, die nun vor ihr liegt.

Der Oktober und November sind nicht nur geprägt von einer nach der Ernte sich zur Winterruhe begebenden Natur. Sie sind auch geprägt im kirchlichen Leben vom Fest des Erntedanks und des Kirchweihsonntags. Der November, sagt uns durch das Fest Allerheiligen und dem Totengedächtnis an Allerseele bzw. am Ewigkeitssonntag, dass alles, was wir Menschen tun endlich ist, aber trotzdem in den guten Händen Gottes geborgen.



Sei jedem Abschied voraus.

Rainer Maria Rilke

Blätter (Rainer Maria Rilke, 1875 - 1926)

Die Blätter fallen,
fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen mit verneinender Gebärde.
Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.
Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.



Spaziergang (Gustav Renner 1866-1945)

Im Winde knarren
Die alten Föhren
Und schütteln des Regens letzte Tropfen
Auf unser Haupt;
Kein Laut zu hören,
Nur unserer Herzen leises Klopfen.

Noch einmal bricht
Aus schweren Wolken
Die Sonne hervor mit stillem Leuchten,
Im Abendlicht
Aufblüht der See
Und Stämme und Gräser, die regenfeuchten.

Dein Antlitz glüht
In Jugendröte,
In Jugendglück wie in alten Tagen.
Mir ists, als müsste
Wie damals wieder
Ich heisse, tiefe Worte dir sagen.

Die Sonne sinkt,
Und es verblasen
Auf deinem Gesicht des Abends Flammen,
Und ich denke der Jahre,
Der schweren Jahre,
Die Hand in Hand wir trugen zusammen.

Wie lange noch,
Und einer sieht
Den andern im stillen Dunkel schwinden,
Da wir, getrennt,
Uns immer suchen
Und nimmer, nimmer wiederfinden.

Ihr Pfarrer Wolfgang Kunicki

(4)